

GV Gerhard Reistpies: Bedankt sich bei der ÖVP Fraktion für die süße Versuchung (kleines Geschenk). Wünscht von der Fraktion aus allen Gemeinderäten und dem Gemeindepersonal frohe Weihnachten und einen guten Rutsch und nur das Beste fürs neue Jahr.

GR Christian Straßer: Erkundigt sich zum Thema Glasfaser, was der letzte Stand ist. Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass man im Oktober 2022 neue Informationen bekommen hätte sollen, dies aber nicht der Fall war. Der Amtsleiter gibt bekannt, dass er im ständigen Austausch mit den anderen betroffenen Amtsleiterkollegen ist. Ursprünglich hat der Bürgermeister von Schiedlberg zugesagt Informationen zu senden. Auch hier ist bis heute nichts passiert. Es dürfte im Oktober ein neuer Vergabecall für dieses Aufschließungsgebiet (Bad Hall und Umgebung) gewesen sein. Auch hier hat der Zuständige zugesagt, Informationen weiter zu geben, aber ebenfalls ist nichts gekommen. Es ist nicht möglich vernünftige Informationen zu bekommen. Herr Straßer erkundigt sich, ob es sinnvoll wäre, eine Instanz höher zu gehen. Der Amtsleiter gibt bekannt, dass aus seiner Sicht die höhere Instanz der Schiedlberger Bürgermeister wäre, da dieser Nationalrat ist.

GR Claudia Hude: Hätte zwei Punkte. Einerseits erkundigt sie sich nach dem aktuellen Stand des Kindergartenbeirats, da sie in der vorletzten Sitzung dazu gewählt wurde. Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass die ursprüngliche Besetzung eines öffentlich rechtlichen Beirats nicht zustande gekommen ist, weil es zwischen der Gemeinde und dem Kindergarten eine privatrechtliche Vereinbarung gibt, wo ein Beirat bereits vorgesehen ist. Dieser soll im Zuge des gesamten Kindergartenthemas mit dem Prüfungsausschuss mitbearbeitet werden, wie hier konkret vorgegangen wird.

Andererseits findet sie es persönlich sehr schade, dass die Bürgermeisterin es so empfindet, dass die ÖVP immer dagegen ist. Sie denkt hier an ihre persönlichen Wortmeldungen und es geht ihr sehr wohl um die Gemeinde und sie hinterfragt Dinge, weil sie einige hinterfragenswert findet und dies auch als Aufgabe von ihr als Gemeinderat findet und bevor sie etwas entscheidet, diese gerne hinterfragt. Fände es gut, wenn die Vorsitzende es annehmen könnte, dass dies nicht persönlich gegen sie ist, sondern ein Sachthema. Die Vorsitzende gibt bekannt, dass sie dies nicht persönlich nimmt. Frau Hude würde sich wünschen, dass die Vorsitzende ihnen nicht immer sagt, dass früher alles besser war. Sie ist der Meinung, dass es heute vielleicht anders ist, trotzdem aber eine gemeinsame Basis gefunden werden kann.

Peter Schneider: Fragt nach, ob es schon neue Erkenntnisse zum Thema Gemeindearzt gibt. Es gibt grundsätzlich keine neuen Erkenntnisse. Herr Dr. Schoiswohl muss zuerst einen Pensionsantrag stellen, erst dann wird die Gesundheitskasse tätig.

GR Heimo Kahr: Bedankt sich ebenfalls bei der ÖVP für die Süßigkeit. Wünscht ebenfalls einen schönen Advent, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Wünscht sich ebenfalls, dass man allgemein gesehen wieder zu einem anderen Ton findet. Nimmt sich hier auch selbst nicht aus. Die neuen Mitglieder engagieren sich sehr. Es ist aus seiner Sicht nicht so, dass früher alles so war. Es ist genauso diskutiert worden, der Ton war aber meistens anders. Aber dies ist Politik.

GR Julia Schelling-Kulmesch: Wünscht ebenfalls frohe Weihnachten, ganz viel Glück und Gesundheit. Danke auch an alle Mitarbeiter ausrichten. Sieht das zuvor gesagte ebenfalls ein bisschen anderes.

Sie hätte sich Mühe gegeben, sich über Dinge zu informieren, was sich nicht machen hätte müssen. Hat schon das Gefühl, dass man an sich eine gute Gesprächsbasis hat. Schließt sich aber der Meinung von Herrn Kahr an, dass man nicht immer einer Meinung sein muss.

Bgm Daniela Chimani: Liebe Gemeinderatsmitglieder, der neue Gemeinderat ist jetzt bereits seit einem Jahr im Einsatz und ich glaube, es hat sich jeder gut für seine Aufgaben eingearbeitet.

Wir konnten seit der Konstituierung viele wichtige Themen und Projekte umsetzen, da trotzdem an einem gemeinsamen Strang gezogen wurde. Zu einem Gemeinderat gehören die Diskussion und die Debatte. Ab und zu sind diese emotionaler.

Danke für eure Zeit, auch die Zeit eurer Familien, wo ihr nicht zu Hause seid und die Zeit hier am Amt verbringt. Danke auch an alle Ausschussobleute, die ihre Arbeit wirklich konstruktiv, zielstrebig und gewissenhaft verfolgen, was früher nicht immer so war. Dies ist sehr angenehm, weil es mich sehr unterstützt.

Für die bevorstehende Arbeit wünsche ich alles Gute, damit weiterhin so konstruktiv mit dieser Motivation gearbeitet wird. Viel Erfolg und egal in welchem Gremium, ein gutes Miteinander.

Wünsche ein Frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen guten Rutsch.

Wie im Vorjahr darf ich euch ein Geschenksackerl aus der Region überreichen, damit auch diese unterstützt werden. Freue mich, wenn wir uns jetzt noch zusammenstellen können, auch wenn die Stimmung vielleicht nicht gerade danach ist und die letzte Gemeinderatssitzung des Jahres ausklingen lassen können.

Der Sitzungsplan 2023 für den Gemeindevorstand und Gemeinderat steht im Intranet zur Verfügung.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung keine Einwendungen vorgelegt wurden und schließt die Sitzung.

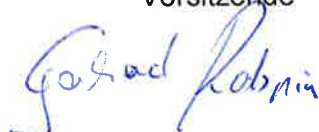
Ende der Sitzung: 21:28 Uhr


Vorsitzende


Schriftführer

Die Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom 16.03.2023 keine Einwendungen erhoben wurden und diese Verhandlungsschrift daher im Sinne des § 54 Abs. 5 Oö. GemO 1990 als genehmigt gilt.

Vorsitzende



SPÖ



ÖVP



FPÖ